

FRAGEBOGEN ZUM FILM: BODEN erLEBEN mit Nicole



01. Welche Bodentiere konnte Nicole mithilfe der Lupe entdecken? (Nenne mind. 3)

02. Wie präpariert Hubert die Erde, bevor er sie mikroskopiert?

03. Welche Lebewesen sieht Nicole unter dem Mikroskop? (Nenne mind. 2)

04. Wie sorgt Georg dafür, dass er stetig einen guten Boden hat?

05. Wie düngt Georg seinen Boden?

- a) Mit künstlichem Dünger.
- b) Er baut eine Gründüngung an (zum Beispiel Klee).
- c) Er düngt seine Pflanzen nicht.

06. Was macht Georg gegen Unkraut?

- a) Er fährt mit seinem Traktor über das Feld und schneidet es weg. Alles was dieser nicht erwischt, wird mit der Hand ausgerissen.
- b) Er verwendet künstliches Spritzmittel.
- c) Er verwendet sein selbst hergestelltes Spritzmittel.

07. Wie bewässert Georg seine Pflanzen, wenn es länger nicht regnet?

08. Welche Auswirkungen hat der Boden auf die Trinkwasserqualität?

09. Wie viele Liter Wasser kann 1 m² Boden aufnehmen?

- a) bis zu 90 l b) bis zu 630 l c) bis zu 250 l

10. Welche Aufgaben erfüllt der Boden? (Nenne mind. 2)

11. Aus was wird Humus gebildet?

12. Warum ist Humus so wichtig?

13. Was ist wichtig, um den Boden zu schützen?

14. Was kannst du machen, um den Boden zu schützen?



Link zum Film:

BODEN erLEBEN mit Nicole

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/213575.htm>

Quelle: Land OÖ/@Katrina Brown - stock.adobe.com





01. Regenwurm, Tausendfüßler, Käfer und Asseln, ...
02. Er befeuchtet die Erde zuerst in einer Schale mit Wasser.
Danach holt er einen Tropfen mit der Pipette heraus auf den Objektträger.
03. Algen, Bärtierchen, Rüsseltier, Heutierchen, ...
04. Er baut nie zwei Mal dieselbe Pflanzenart am gleichen Platz an und gönnt seinem Boden alle paar Jahre eine Pause.
05. b)
06. a)
07. Mit einem Wassersprinkler und einer Tröpfchen-Bewässerung,
die unterirdisch verläuft.
08. Wenn das Wasser durch die Bodenschichten sickert, werden Schadstoffe heraus-
gefiltert, an Bodenteilchen gebunden oder zum Teil auch abgebaut.
Das ist wichtig für gutes Trinkwasser.
09. c)
10. Er kann viel Wasser aufnehmen und schützt so bei starken Regenfällen vor Hochwasser.
Er reinigt das Wasser von Schadstoffen und sorgt für eine gute Trinkwasserqualität.
Er bietet Lebensgrundlage für viele Pflanzen und Tiere.
Er ist die Grundlage für unsere Nahrungsmittel.
Durch die Verdunstung wirkt er bei Hitze temperaurausgleichend und
hilft somit dem Klimawandel entgegen zu wirken.
11. Aus Blättern, Pflanzen und Wurzelresten.
12. Weil er viel Wasser und Nährstoffe speichert und die Tiere und Pflanzen sich davon
längerfristig ernähren können.
13. Nicht zu viele Flächen zu verbauen, da der Boden nur begrenzt vorhanden ist
und er nicht vermehrt werden kann.
14. Keinen Müll in die Natur werfen. Wenn du am Boden etwas Plastik
oder anderen Müll liegen siehst, hebe ihn auf und entsorge ihn richtig.